

Germany-Gaggenau: Engineering services
OJ S 68/2023 05/04/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Gaggenau

Postal address: Hauptstraße 71

Town: Gaggenau

NUTS code: DE124 Rastatt

Postal code: 76571

Country: Germany

E-mail: gaggenau.stadt@gaggenau.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.gaggenau.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Sanierung und Erweiterung Realschule Gaggenau

Reference number: 1879_ELT

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Gaggenau plant die Sanierung und Erweiterung der mit dem Prädikat Naturpark-Schule ausgezeichneten Realschule Gaggenau im Stadtteil Bad Rotenfels.

Aufgrund der komplexen Fragestellung und um die bestmögliche städtebauliche, architektonische und freiraum-planerische Lösung zu finden, wurde ein kombinierter städtebaulicher Ideen- und hochbaulicher Realisierungswettbewerbs durchgeführt.

Das Wettbewerbsverfahren wurde mit der Preisgerichtssitzung am 24. Juni 2022 abgeschlossen. Aus dem Verfahren ist das Architekturbüro K9 Architekten GmbH mit

Faktorgrün Landschaftsarchitekten, beide Freiburg, als Sieger hervorgegangen. Der Gemeinderat hat zwischenzeitlich das Büro K9 Architekten GmbH mit den weiteren Planungsleistungen der Gebäudeplanung nach § 34 HOAI beauftragt. Zur weiteren Umsetzung der Baumaßnahme auf Grundlage des vorliegenden Wettbewerbs- bzw. Vorentwurfsplanung sind nun weitere Planungsleistungen erforderlich.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 14 920 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE124 Rastatt

Main site or place of performance: 76571 Bad Rotenfels

II.2.4. Description of the procurement

Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung / Elektro gemäß §§ 53 ff HOAI, Anlagengruppen 4, 5, 6 und 8 (Starkstromanlagen, fernmelde- und informationstechnische Anlagen, Gebäudeauto-mation), Leistungsphasen 1 bis 3 sowie 5 bis 8 gemäß § 55 HOAI (volles Leistungsbild), Leistungsphase 9 optional. Besondere und zusätzliche Leistungen sind derzeit nicht bekannt.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Zusammensetzung und Erfahrung des vorgesehenen Projektteams / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Arbeitsstruktur und Methodik / Weighting: 50

Cost criterion - Name: Honorarparameter / Weighting: 10

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Auftraggeberin behält sich eine abschnitts- und stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen vor.

Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 250-730698](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Vergabe von Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung / Elektro (Anlagengruppen 4, 5,6 und 8) (§§ 53 ff HOAI)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

28/02/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Ingenieurbüro Schork GmbH & Co.KG

Postal address: Ölwiesenweg 4

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70567

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 406 432,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe (Baden)

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/03/2023